

Probleme mit der Darstellung oder beim Ausdruck? Besuchen Sie unsere [Webversion](#).

ehrensache

Aktuelles vom Marktplatz für das Ehrenamt



Aktive Bürger Lichtenfels informieren ● Nr. 9 ● Juli 2019

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Aktive Bürger,

Unser Büro

Ein herzliches Grüß Gott aus dem Büro der Aktiven Bürger,

während der Vorbereitung für diese Ausgabe der „ehrensache“ bat uns das Redaktionsteam (Josef Breunlein, Wolfgang Drenkard, Lothar Hornung, Edmund Müller, Dr. Winfried Tiedge), ein paar Grußworte zu schreiben. Wir - das sind **Silke Hofmann** und **Katja Zapf** - wir sind das **Büroteam** der Aktiven Bürger. Wir kümmern uns um die Vermittlung der Ehrenamtlichen, pflegen die Daten, unterstützen die Organisation von Veranstaltungen, ... - und schreiben das Grußwort für diese 9. Ausgabe der „ehrensache“.



Katja und Silke

Voller Begeisterung machten wir uns an die Arbeit, um unsere Gedanken rund ums Thema Ehrenamt aufs Papier zu bringen. Wir wälzten Sprüche, Definitionen, Artikel und alles Mögliche – drauf und dran, was Besonderes zu finden und in Worte zu fassen. Wir wollten nicht das schreiben, was man überall zum Thema Ehrenamt lesen kann. Und schnell erkannten wir: Es gibt nichts Neues oder Anderes, denn in erster Linie geht es darum, dass das **Ehrenamt** an sich etwas **BESONDERES** ist!

Es ist etwas Besonderes, weil Menschen sich freiwillig um ihre Mitmenschen bemühen. Ohne große Erwartungen, ohne Gegenleistungen, ohne Bezahlung - einfach nur aus **Menschlichkeit** und mit viel **Herzenswärme**!

Es ist schön, ein Teil der Aktiven Bürger zu sein und dazuzugehören! Lasst uns zusammen weiterhin dieses Amt mit Ehren tragen!

Sommerfest der Begegnung - Kulturen erleben



Doro Wot ist in Äthiopien ein typisches Festtagsessen. Diesen Hähnchentopf aus dem afrikanischen Land servierten Tigist und Meroun den Besuchern des Sommerfests der Begegnung, zu dem die **Aktiven Bürger** zusammen mit der **evangelischen Kirchengemeinde Lichtenfels** am späten Montag nachmittag in den Hof der Martin-Luther-Kirche eingeladen hatten. Die beiden jungen Damen hatten reichlich gekocht und bereits am Sonntag Brot gebacken, um alle Gäste mit der Köstlichkeit versorgen zu können. Doch bevor Huhn mit scharfer Berbere Soße serviert wurde, klärten die beiden Köchinnen über die Sitten und Gebräuche in ihrer afrikanischen Heimat auf. Zum **Weiterlesen** und zu den **Videos** [hier klicken](#)

Zum persönlichen Erlebnisbericht von **Iris Birger** bitte [hier klicken](#).

Aktive Bürger im Einsatz

Heinz Anders: unermüdlich im Einsatz für die Lebensqualität in Senioreneinrichtungen

Das ist schon fast unglaublich: Wohl gut **450** "Seniorenachmittage mit Musik" hat Heinz Anders in den sieben Jahren seines ehrenamtlichen Engagements für die Aktiven Bürger gestaltet!. Die "ehrensache" Redaktion

stellte dazu einige Fragen an Heinz Anders:

Wie bist du zum Musizieren gekommen?

Mit neun Jahren habe ich ein Akkordeon bekommen und begeistert geübt. Als junger Mann habe ich etliche Jahre mit der Gruppe „Bonny Boys“ im heimischen Bereich und über die Region hinaus in Cafés und Tanzsälen gespielt, später als Alleinunterhalter auf vielen Familienfeiern und Vereinsveranstaltungen. Dann hat ...

Weiterlesen [hier](#)



Harald Rausch
Heinz Anders (re)

Wertvolle Lese-Lernhelfer

Die Dr.-Roßbach-Grundschule in der Kronacher Straße konnte ein sehr positives Fazit zum Einsatz einer speziellen **Vorlese- und Erzählbox** ziehen, die die „Aktiven Bürger“ beschafft hatten. Mit Vielfalt, mehrsprachigen Texten und zum Teil Comic-Darstellungen führt sie Kinder ans Lesen heran, die Deutsch nicht als Muttersprache gelernt haben. Jetzt steht die Box auch anderen interessierten Grundschulen im Landkreis zur Verfügung.

Weiterlesen im Obermain-Tagblatt [hier](#)



Lehrerin Svenja Zwack (m.),
Leseopatinnen Marlies
Andresen (re.) und Angelika
Peichl

Leseopatin in der Jury Vorlesewettbewerb

Elvira Ludwig aus Redwitz ist eine „Leseopatin der ersten Stunde“ bei den Aktiven Bürgern: Seit 2011 kommt sie zweimal pro Woche an die Albert-Blankertz-Schule ihres Heimatortes Redwitz, um Schülern, die sich etwas schwerer tun, zu helfen. Und zwar bei einer ganz entscheidenden Fähigkeit, die man vor allem in seinen ersten Schuljahren erlernen soll, dem **Lesen**.

Weiterlesen [hier](#)



Elvira Ludwig (2. v. li.)
Foto: Thomas Micheel

Mieterführerschein - ein wichtiger Beitrag zur Integration

Sprache, Arbeit, Wohnung – diesen Dreiklang streben viele der aus anderen Ländern in unsern Landkreis Geflüchteten an. Die schwierigste Hürde ist oftmals, eine Wohnung zu finden – auch weil sich zuweilen Vermieter nicht sicher sind, ob die Bewerber den „richtigen Umgang“ mit der Wohnung beherrschen.

Deshalb hat vor einiger Zeit **Karin Pfeiffer**, die beim Landratsamt angesiedelte „**Integrationslotsin**“, zusammen mit Landrat Christian Meißner die Initiative ergriffen und von einem anderen Landkreis ein dort



Mieterführerschein

bewährtes Schulungsprogramm beschafft:
Darin wird man an sechs Abenden zu je eineinhalb Stunden über alles Notwendige rund ums Wohnen geschult. Die erste Schulungsgruppe umfasste zehn Männer. Durchgeführt wurden die Unterrichtseinheiten **ehrenamtlich von Aktiven Bürgern: Ann-Kathrin Keil** mit Unterstützung von **Gaby Berg**. Sie waren angetan von der **Lernwilligkeit** ihrer „Schüler“, die auch alle mit Erfolg abschlossen.
Weiterlesen im Obermain-Tagblatt [hier](#)

Angebote, Tipps und Hinweise



- **Franziskus-Kindergarten Lichtenfels**
Mit Kindern werken (Holz), Werkstatt und Werkzeug vorhanden, schön wäre 14-tägiger Rhythmus
- **Pfarrkindergarten Heilige Familie Lichtenfels**
Spielzeug reparieren, sowohl Fahrzeuge als auch Spielsachen aus Holz (z. B. leimen)
- **Kindergarten Seubelsdorf**
Vorlesen und Spielzeug reparieren
- **AWO-Kindergarten Mannsgereuth**
Vorlesen, "Spieloma/opa", Hochbeet bauen (Material vorhanden)
- **Kiga St. Michael Marktgraitz**
Vorlesen
- **Kindertagesstätte Weismain**
Fahrräder reparieren

Für **weitere Angebote** als **Leselernhelfer*in**, **Hausaufgabenbetreuer*in** und mehr bitte [hier klicken](#)



Wir gönnen uns eine kleine **Sommerpause**, deshalb ist unser Büro in der Judengasse vom **7. bis 28. August 2019 geschlossen**.

Alle Nachrichten per Email oder an den [Anrufbeantworter](#) werden selbstverständlich beantwortet.

Leidenschaft, Mitgefühl und Selbstlosigkeit Das Ehrenamt in Deutschland

"Wir möchten Begeisterung für das Ehrenamt wecken und mithelfen, unseren Landkreis noch lebenswerter zu machen."

Falls Sie mehr zum Thema **"Ehrenamt in Deutschland"** erfahren möchten, empfehlen wir die Broschüre "Leidenschaft, Mitgefühl und Selbstlosigkeit - Das Ehrenamt in Deutschland", die Sie **kostenlos** als pdf-Datei [herunterladen](#) können. Die Broschüre bietet Informationen über **Ursprünge** und **Bedeutung** des Ehrenamtes und des sozialen Engagements. Sie können

LEIDENSCHAFT,
MITGEFÜHL
UND SELBST-
LOSIGKEIT



sich einem **Selbsttest** unterziehen, der zeigt, welche freiwillige Tätigkeit am besten zu Ihnen passt. Zudem erhalten Sie interessante Einblicke in verschiedene Ehrenamtsorganisationen.

Ihr persönliches Aktive-Bürger-Namensschild

können Sie jederzeit – natürlich kostenfrei – über unser Büro anfordern (falls Sie nicht schon eines haben).

Warum ein Namensschild? Zuweilen hören wir, dass Ihr Name und die Zugehörigkeit zu unserer Gruppe bei Einsätzen nicht „rüberkommen“. Das unkompliziert per Magnet zu befestigende Schild schafft da Abhilfe. Wir freuen uns, wenn Sie es „im Einsatz“ oder auch bei unseren Veranstaltungen tragen.

Unser „neues“ Service-Büro am Eingang Job-Center ist für alle da



Gaby Berg und ihr Team mit **Ludmilla Ubeda** und **Gitte Broome** helfen bereits seit rund einem Jahr unkompliziert, kostenlos und in vielen Fällen: bei "**Bürokratie aller Art**" mit Behörden, Firmen usw. – z. B. wenn man mit dem Ausfüllen von Anträgen nicht klar kommt, Schriftverkehr unklar ist oder man nicht weiß, wohin man sich wenden soll. Dann helfen sie möglichst unmittelbar oder können zumindest einen Tipp geben, wo es Hilfe gibt.

Diese oft wertvolle Dienstleistung wurde anfangs fast nur von Besuchern des Job-Centers (Lichtenfels, **Conrad-Wagner-Straße 2**, Nähe Postamt) genutzt. Die Damen sind aber ausdrücklich für "**Jede*n**" da – und zwar jeden **Montag und Mittwoch von 11 bis 13 Uhr**.

Veranstaltungen

- **Infobörse Wiedereinstieg**
Landratsamt Lichtenfels
Dienstag, 1. Oktober 2019, 8:30 bis 13:00 Uhr
- **Herbstfest der Begegnung - Kulturen erleben**
Das ungezwungene länderübergreifende Treffen, diesmal geplant mit syrischer Küche und Live-Musik
Dienstag, 8. Oktober 2019, ab 17 Uhr in der Aula des Meranier-Gymnasiums Lichtenfels
- Näheres folgt -
- **Benefizkonzert 2020**
Schloss Lichtenfels
geplant **Donnerstag, 6. Februar 2020**



Obermain-Tagblatt 19.07.2019

Mohammed und sein Traum

Ein gutes Beispiel für gelungene Integration ist Mohammed, mittlerweile als sehr beliebter **Koch und Kellner** in der "**Schrepfersmühle**" bei Weismain tätig.

Weiterlesen [hier](#)

Fränkischer Tag 16.05.2019

Merhawis Traum hat sich erfüllt

Nach vier Jahren in Deutschland versteht und spricht Merhawi Teame aus Eritrea sehr gut Deutsch, hat eine **eigene Wohnung** und einen **festen Arbeitsplatz** bei der Firma Concept Laser. Sein nächstes großes Ziel ist, den Führerschein zu machen. Eine ganze Reihe von Aktiven Bürgern hat an dieser offenkundig gelungenen Integration mitgewirkt, so z. B. Betreuer **Bernd Potzel** und die ehrenamtlichen Sprachtrainer am ersten Aufenthaltsort Schönbrunn, später auch **Carita Müller** und **Gaby Berg**.

Mittlerweile unterstützt Merhawi sogar selbst als „**ehrenamtlicher Lehrer**“ deren Sprachkurse!

Der Fränkische Tag hat diese Integrationsgeschichte in einer Reportage dargestellt. Sie wurde auch auf der von Caritas Deutschland zum Weltflüchtlingstag erstellten [Internetseite](#) als gutes Beispiel übernommen.

Weiterlesen [hier](#)



"Ein gutes Wort zum Schluss", diesmal von Edmund Müller ausgesucht.

"Denn indem jemand Verantwortung für andere übernimmt, trägt er zum Zusammenhalt unserer Gesellschaft bei. Das ist alles andere als selbstverständlich, bereichert unsere Gesellschaft aber und auch diejenigen, die ehrenamtlich tätig sind."

Bundeskanzlerin Angela Merkel, Pressemitteilung 189 der Bundesregierung vom 01.06.2019



An dieser Stelle wollen wir immer „ein gutes Wort“, einen klugen Gedanken oder gerne auch eine selbst erlebte kleine positive Begebenheit aus dem Aktive-Bürger-Leben veröffentlichen – das von einer Leserin / einem Leser von „ehrensache“ eingesandt wird. Wir freuen uns über Ihren Vorschlag; zum Schreiben klicken Sie bitte [hier](#).



[Spendenkonto](#)

Bürgerstiftung für Jugend und Familie im Landkreis Lichtenfels

IBAN: DE22 7835 0000 0009 0599 57

BIC: BYLA DEM1 COB

[Impressum](#)

Aktive Bürger Lichtenfels, Judengasse 14, 96215 Lichtenfels

Ein Projekt der Bürgerstiftung für Jugend und Familie im Landkreis

Öffnungszeiten: **Mittwoch, 10 bis 13 Uhr** und nach Vereinbarung